

Unsere Veranstaltungsreihe 2020



10.09.



29.10.



27.11.

Rolle und Identität der Männer in der arabischen Welt

Freitag, 27.11.2020, 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: INN-tegrativ gGmbH Berufsförderungswerk, Schützenallee 6, Goslar, Raum 118/119

„Das Wort *Krise* setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen.
Das eine bedeutet *Gefahr* und das andere *Gelegenheit*.“
John. F. Kennedy

Referentin: *Barbara Aboueldahab*

Barbara Aboueldahab studierte Ethnologie, Germanistik, Iranistik und Sportwissenschaft an den Universitäten Kiel und Göttingen. Sie unternahm zahlreiche Feldforschungsaufenthalte in Ägypten. Ihre Themenschwerpunkte sind: Geschlechterbeziehungen im Kulturvergleich, Islam (besonders Frauen im Islam), Mystik und Aberglaube. Sie arbeitet neben der ethnologischen Forschung als Lehrkraft für Deutsch als Fremdsprache.



Arabische Männer genießen keinen guten Ruf, weder in ihren Heimatländern noch im Ausland. Sie gelten als frauenfeindlich und gewaltbereit.

Woher kommt das? Sind es Klischees? Wie sehen sich die Männer selbst? Wie gehen sie, aber auch die Gesellschaften damit um? Gibt es einen Wandel?

Der Vortrag begibt sich auf Spurensuche nach Ursachen und Gründen, versucht Erklärungen zu finden und wagt einen Ausblick in die Zukunft. Am Ende stellt sich die Frage, welchen Einfluss geflüchtete Männer auf das männliche Rollenbild in ihren Ursprungsgesellschaften haben könnten.

Bitte haben Sie eine Mund-Nasen-Maske dabei!

Bitte achten Sie auf die örtlichen Hygienevorschriften! - Bitte halten Sie den Sicherheitsabstand ein!



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*